

Winterwettkampf Luftgewehr Auflage 2024 / 25

Der wie immer an vier Sonntagen stattfindende WWK 24/25 fand auch dieses Jahr auf dem Schießstand in Kalübbe statt.

Die Beteiligung war mit insgesamt 89 Schütz*innen, die sich auf 18 gewertete Mannschaften und 17 Einzelstarts aufteilten, nicht so hoch wie im Vorjahr. Kreissportleiter Thomas Rönfeldt und sein Team waren aber mit der Durchführung durchaus zufrieden.

Für das leibliche Wohl vor oder nach dem Wettkampf sorgte wie immer das „Kalübber Catering Team“.

Das jeweils höchste Einzelergebnis erreichte bei den Herren **Sven Pardy** (SC Kalübbe) mit 320,9 Ringen gefolgt von **Arne Jürigs** (TSV Hessenstein) mit 319,7 Ringen und bei den Damen **Serina Pardy** (SC Kalübbe) mit 317,5 Ringen vor **Melanie Sörensen** (TSV Hessenstein).

Sieger im Mannschaftswettbewerb war dieses Jahr der TSV Hessenstein I (3779,1 Ringe), der die Mannschaft vom SC Kalübbe II (3774,0 Ringe) knapp hinter sich ließ.

Die Leistungsdichte an der Spitze ist schon sehr hoch und zeugt im Vergleich zu anderen Kreisen, von der Qualität der Schütz*innen aus dem Kreis Plön.

Aber wenn auch nicht immer Spitzenergebnisse geschossen werden, steht hier hauptsächlich der Spaß am Schießsport und die Begegnung mit anderen Teilnehmer*innen im Vordergrund.

Dass dieser Wettbewerb, der Ursprünglich einmal von Rosemarie (Rosi) Michaels als Art Nachfolgeveranstaltung des Kreisrundenwettkampfes ins Leben gerufen wurde, nach all den Jahren noch so hohe Akzeptanz genießt, zeigt dass hier alles richtig gemacht wurde.